



Gespräch zwischen Florena, Enjana und Quetzal von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertachtundneunzigster Kontakt

**Samstag, 5. Oktober 2024
8.48 Uhr**

Florena Erschrecke nicht, wenn wir dich bei der Arbeit stören, in die du so offensichtlich intensiv versunken bist, dass du unser Erscheinen hinter deinem Rücken offensichtlich nicht bemerkt hast und wir dich ansprechen. Sei jedoch gegrüsst, lieber Vaterfreund, sei gegrüsst.

Enjana Ja, entschuldige bitte, wenn wir dich so unverhofft überfallen, denn du wusstest ja nicht, dass wir herkommen. Es freut mich aber, dich wohlauf zu sehen, und sei gegrüsst, lieber Freund.

Billy Ja, seid willkommen, und dass ich jeweils hochschrecke, wenn ich bei meiner Arbeit bin, das geschieht eben darum, weil ich auf das konzentriert bin, woran ich arbeite. Dass ich dann aufschrecke, das geschieht auch dann, wenn Eva reinkommt. Sie arbeitet ja nebenan in ihrem Büro, doch ich achte nicht darauf, was dort vorsichgeht, folglich geschieht es manchmal, dass ich eben hockschrecke, wie bei euch jetzt, weil ich eben in meine Arbeit vertieft bin.

Florena Das ist verständlich, doch welche Arbeit verrichtest du momentan?

Billy Ach, ich bin seit langer Zeit wieder einmal daran, mein neues Buch weiterzuführen, das ich vor etwa 10 oder 11 Monaten begonnen habe. Leider habe ich aber stets anderes zu tun, weil am Haus und im Gelände sehr viel Arbeit anfällt, die zu erledigen ist und ich deswegen anderweitig beschäftigt bin und nicht am Buch arbeiten kann. Andererseits gibt es auch viele Büroarbeiten, die zu erledigen sind, und so geht es eben mit dem Buchschreiben nicht voran, denn unverhofft ist es so, dass wieder etwas dazwischenkommt.

Florena Wie jetzt, da wir herkommen und du an deinem neuen Werk arbeitest.

Billy Ja, schon, doch das fällt nicht ins Gewicht. Es ist heute eben Samstag, und da dachte ich, dass ich wieder einmal am neuen Buch schreiben könnte. Eva ist mit Selina nämlich zum Flughafen gefahren, weil Atlant, Nugning und Arin für 14 Tage zu Nugnings Eltern nach Thailand in den Urlaub wegfliegen. Nun geht das jedoch nicht.

Enjana Wir wollten dich wirklich nicht erschrecken.

Billy Lasst gut sein, denn es ist für mich immer eine grosse Freude, wenn ihr kommt.

Florena Wir kommen her, weil wir in den Annalen von Sfath auf einige sehr interessante Aufzeichnungen aufmerksam geworden sind, die dir Quetzal noch nennen wird, denn er wird auch noch herkommen. Erst jedoch möchten wir unsere persönlichen Anliegen mit dir bereden, die für uns sehr wichtig sind und ...

Enjana Das ist wirklich so, denn ...

Billy Das verstehe ich, folglich ich dazu nur sagen und den Ratschlag geben kann, dass ..., und mehr dazu zu sagen, das wäre so, wie wenn Wasser in den Rhein getragen würde, wie wir sagen, wenn etwas ...

Florena ... ja, ich verstehe. Aber danke für deine Worte.

Enjana Da schliesse ich mich an. ...

Billy ... Doch ich wundere mich nun, was ihr in Sfaths Annalen gefunden habt, dass ihr mit mir darüber reden wollt?

Florena Quetzal wird es vorbringen, sobald er hier ist. Es wird ja nicht mehr lange dauern. Er ist diesbezüglich zuverlässig, wie auch anderweitig immer. Aber sagen möchte ich einmal, dass bei euch auf der Erde wirklich die gesamte Erdbevölkerung im Unklaren gelassen wird, was in der Weite des Planeten tatsächlich geschieht. Täglich schaue ich nach all den Informationen, die über die Television ausgestrahlt werden, und zwar bezüglich der Ereignisse, die sich auf der Erde derart ergeben, dass diese eigentlich derart wichtig sind, dass die Erdenmenschheit darüber informiert werden sollte. Insbesondere wäre es wichtig, dass die Erdbevölkerung darüber orientiert wird – was jedoch nicht geschieht –, dass sich Vorkommnisse ergeben, die nicht als natürlich erachtet werden können. Dies z.B. bezüglich vieler Ereignisse, die sich effektiv durch die Schuld der Erdenmenschen ergeben, wie durch die vielen kriminellen Machenschaften, die den Planeten und dessen Natur sowie wiederum deren gesamte Fauna und Flora derart irreversibel schädigen, dass das Ganze in absehbarer Zeit nicht wieder in Ordnung gebracht oder rückgängig gemacht werden kann. Daher ...

Billy ... entschuldige bitte, wenn ich dich unterbreche, aber da habe ich auch allerhand zu sagen, denn diesbezüglich redet man mit allen Ermahnungen und Erklärungen bei den Erdlingen einfach in den Wind. Es will einfach nicht begriffen und auch nicht gehört werden, dass zu viele Menschen die Erde bevölkern und eben eine masslose Überbevölkerung gegeben ist, die alles und jedes mit ihren Machenschaften rettungslos zerstört – den Planeten, die Natur, Fauna und Flora sowie die Atmosphäre und das Klima. Doch nun zeitigen sich die Folgen, wie ich das schon in den 1940er Jahren und auch in diesem Jahrtausend schon vor Jahren vorausgesagt habe, weil ich mit Sfath zusammen in der Zeit der Zukunft war, die nun gekommen ist und weiter noch kommen wird, so, wie wir das Kommende gesehen und erlebt haben. Und alles wurde durch die rasant heranwachsende Überbevölkerung und ihre Machenschaften heraufbeschworen in nur rund 75 Jahren – was jedoch die Erde selbst in 5,5 Jahrmilliarden nie fertiggebracht hat. Und da kommen Idioten und sonstig Irre daher und rufen aus, dass mehr Geburten von Erdlingsnachkommen notwendig seien – wie z.B. dumm-dreiste Schwachsinnige der Regierenden in Deutschland, Russland und der Schweiz usw., die auch noch die Biodiversität zur Sau machen wollen. Dies, weil diese Scheindenkenden in ihrem Schwachsinn keinen richtigen Gedanken fassen und auch nicht erkennen können, dass die Biodiversität für sämtliche Existenz der Erde lebensnotwendig ist, also auch für den Erdling selbst; nicht jedoch Autobahnen, Fussballplätze und sonstige Sportplätze, Fabriken, Flugplätze, Häuser und Armeen, für die sowieso unsinnig ungeheuer viel Geld verpülvert wird, während Minderbemittelte der Bevölkerung elend krepieren, weil ihnen der Staat nicht hilft. All das will aber auch nicht wahrgenommen werden, wie auch nicht, dass sich infolge der Übermasse Menschen etwa jede Dekade von Jahren alle Krankheiten, denen sehr viele Menschen verfallen, verschlimmern und verstärken, wie diese auch häufiger auftreten und immer und immer wieder neue Forschungen erfordern, um die altbewährten Medikamente, die wirkungslos werden, zu erneuern und wieder nutzbar zu machen. Aber auch hinsichtlich der Natur läuft alles schief, wobei wiederum die krasse Überbevölkerung die absolute Schuld daran trägt, und zwar daran, dass die Atmosphäre giftig verpestet und das Klima noch mehr zur Sau gemacht wird, als es bereits geschehen ist. Z.B. sterben und krepieren diverse Baumgattungen und Baumarten, wie auch viele andere Gattungen und Arten von Pflanzen elend verdorren, ausgerottet werden und zudem CO₂ freisetzen, anstatt dieses aufzunehmen und dadurch die Atmosphäre zu entgiften und für alle Atmosphäreatmer atembar zu halten. Die Menschen der Erde werden lügnerisch Sauerstoffatmer genannt, obwohl die irdische Atmosphäre nur gerademal rund 21% Sauerstoff enthält, ca. 78% Stickstoff, ca. 0,93 Argon und ca. 0,04% Kohlenstoffdioxid, folglich er also zum grössten Teil Stickstoff atmet, ein geruchloses Edelgas, folglich der Mensch der Erde ein Teil Stickstoffatmer ist, kein reiner Sauerstoffatmer, sondern nur zu rund 21%.

Nun, dass der Menschheit von diversen unrechtschaffenen Regierenden – die Rechtschaffenen sind dabei ausgeschlossen – unvorstellbare Betrügereien sowie Lügereien und sonstige Schwindel aufgetischt werden, das sollte endlich begriffen werden, sonst könnte den EU-Ländern durch die Von der Leyen – die ist es wohl, die alles anreist – nicht deren Freiheit noch mehr eingeschränkt und diese gevogtet werden, was durch diese Diktatur wieder in Vorbereitung ist, wodurch die EU-Länder noch mehr unter die EU-Diktaturfuchtel kommen werden. Das wird dem Volk aber wohl erst dann gesagt, wenn es keinen Rückweg mehr gibt. Doch das wird wohl ebenso verschwiegen, wie sicher auch das Riesenregenunwetter in der Sahara, da sich Wasseransammlungen wie Seen gebildet haben, wie wir 3 alles sehen konnten als wir zeitversetzt hinfliegen. Davon wird wohl die Öffentlichkeit nichts erfahren, weil das Ganze eben durch die unbestreitbare Schuld der Erdlinge durch seine Überbevölkerung infolge seiner zerstörerischen Machenschaften am Planeten, der Natur und deren Fauna und Flora

sowie an der Atmosphäre und bezüglich des Klimas im Ganzen aller Übel und des Zerstörerischen irreparabel angerichtet wurde. Die Wahrheit der Geschehen soll diesbezüglich wohl auch verschwiegen werden.

Florena Das ist leider so und kann nicht geändert werden.

Enjana Leider, doch es könnte für die Zukunft etwas zum Guten und Richtigen geändert werden, wenn die Erdenmenschen darauf hören würden, was ihnen warnend gesagt wird und sie positiv danach handeln würden, was sie aber offensichtlich nicht tun, denn deine warnenden Ausführungen, die du seit nunmehr rund 50 Jahren immer wieder und unermüdlich gibst, verhallen ungehört. Doch jetzt meldet sich Quetzal und sagt, dass er kommt un...

Billy ... und da ist er ja schon. Sei gegrüsst, mein Freund, Quetzal. Nimm diesen Stuhl hier, den ich seit gestern noch immer hier stehen habe, und setze dich.

Quetzal Sei auch gegrüsst, Eduard, mein Freund. Wie dich wohl Florena und Enjana informiert haben, wollen wir einiges aufbringen, was wir in meines Grossvaters Annalen gelesen haben. Sfath erklärte dir damals, wie es sehr exakt in den Annalen aufgezeichnet ist, dass er dir das Hegemoniegebaren Amerikas erläuterte und wie dies auch zukünftig völlig bedenkenlos und hinterhältig weit ins 3. Jahrtausend hinein weiterverfolgt und heimtückisch zur Verwirklichung verfolgt werde, und zwar indem Amerika durch Machtgierige fremder Staaten Kriegshandlungen ausüben lassen werde, wodurch Amerika seine Wünsche zukünftig erfüllen könnte – jedenfalls zu erfüllen hoffen werde. Und das, was er dir erklärte, hast du in ein Gedicht verfasst.

Billy Ach ja, da steigt es mir in der Erinnerung hoch, doch was ich damals zusammengedichtet habe, das weiss ich nicht mehr. Dagegen weiss ich aber, dass ich etwas zu sagen habe darüber, was in der Welt vorsichgeht und gegen all die Verbrechen verantwortungsvoll getan werden sollte, eben gegen die verbrecherisch handelnden Regierungsmächtigen vieler Länder, bezüglich allem Schlimmen aller Art. Dass ich alles im Wort aufführe und sage, das hat beileibe nichts damit zu tun, dass ich politisieren würde, denn damit habe ich wirklich nichts am Hut. Was ich sage ist einfach die existierende Tatsache dessen, was effektiv ist und was getan werden sollte, um das Böse, Falsche und Menschenverachtende zu beenden. Dabei will ich nicht in Anspruch nehmen, dass meine zu ergreifenden Massnahmen allein die richtigen wären, denn andere Massnahmen von anderen Menschen können effektiver, wirksamer und greifender sein, jedoch nur dann, wenn sie durchwegs den Leib und das Leben jener nicht gefährden oder schädigen, welche des Unrechtes tun.

Wenn ich jetzt jedoch darüber nachdenke, was Sfath alles sagte, was mir wieder bewusst wird, dann ist es so, dass das gegenwärtig jetzt auch in der Ukraine der Fall ist, nämlich, dass genau das geschieht, was Sfath sagte, dass nämlich Amerika im Hintergrund verbrecherisch im Krieg in der Ukraine werkelt und geheimerweise mitmischelt. Und dass rund 50 Länder resp. deren Regierungen und Befürworter noch dumm und dämlich mitmischeln, indem sie Waffen und Geld an Selensky liefern – natürlich durchwegs nur durch Amerikas Aufwiegelung und besonders durch die bösen und verantwortungslosen Bemühungen und Hetzereien des amerikanischen Kriegsfanatikers und US-Präsidenten Biden –, das wird noch böse enden. Dies auch für jene, das will ich auch noch sagen, welche Gelder und Waffen an Selensky liefern oder zu ihm bezüglich des Krieges freundschaftlich gesinnt sind, das sind nichts anderes als Verbrecher, Menschenverächter, wie aber auch üble Verräter an der Menschheit. Dies auch auf die deutsche Aussenministerin Baerbock bezogen, die in Parteilichkeit und im Unverstehen des Ganzen dümmlich ausruft, dass Israel das Recht zur Selbstverteidigung habe. Das aber, was Netanjahu durch seine Armee im Gazastreifen und im Libanon anrichten lässt, hat weder mit einer Selbstverteidigung noch mit Kriegsführung etwas zu tun, denn das Ganze seiner Befehle und seines Tuns ist ein rachsüchtiges, bösartiges und blindwütiges und sehr blutiges Massaker an unschuldigen Menschen – an Arabern, die er durch seinen Wahn durch einen Genozid ausrotten will. Er wird sogar so weit gehen, durch seine Militärs bewusst Stationen der sogenannten Blauhelme resp. UNO-Friedenstruppen im Libanon anzugreifen, um dadurch diese aus den Gebieten zu vertreiben, die er blutig erobern und die Bevölkerung ausrotten will. Er wird jedoch alles als «Versehen» bestreiten, obwohl er heimlicherweise und hinterhältig seinen Befehl dazu erteilt haben wird. Aber dazu unternehmen die Verantwortlichen der Welt nichts, sondern glauben ihm die Lügen und lassen ihn gewähren, und liefern diesem Massenmörder noch Waffen – wie z.B. Amerika und Deutschland –, anstatt ihm habhaft zu werden und ihn an einem sicheren Ort zu verwahren, wo er lebenslang keinen Schaden und kein Unheil mehr anrichten kann. Sein Tun schafft nicht nur zahllose Tote und Not, Elend, Zerstörung und Trauer usw., wie aber auch weltweiten ungerechtfertigten Hass gegen das Judentum, das nicht mit dem blindwütigen und mörderischen Tun Netanjahus und seiner ebensolchen Armee einverstanden ist, jedoch von diesem Massenmörder und seinen ihm hörigen Mordtrabanten nicht beachtet wird. Dadurch kommt wieder sich weltweit verbreitend der Antisemitismus auf und schafft neues Unheil. Und Demonstrationen gegen diesen Massenmörder, wie gegen den Krieg in der Welt überhaupt, sind völlig sinnlos und schaffen gegenteilig nur Hass und erst recht Rache, was zu Streitigkeiten und Morden führt. Dadurch entsteht erst recht Unheil, das aus allem hervorgeht. Und gleiches Unheil hervorbringen trifft nicht nur auf den israelischen Massenmörder Netanjahu zu – wobei sein Name «was von Gott gegeben ist» heissen soll –, sondern auch auf seine üblen Befürworter und alle Gleichgesinnten aller Länder. Netanjahu ist eigentlich polnischer Abstammung, und sein früherer Name war «Milei-kowsky», folglich er also seine wahre Herkunft dadurch verleugnet, indem er einen anderen Namen angenommen hat.

Netanjahu führt wahrheitlich nicht nur einen sehr mörderischen Krieg gegen die im Gaza-Streifen ansässigen Palästinenser und gegen alle die Gleichgesinnten im Libanon, denn wahrheitlich führt er gesamthaft einen Versuch eines Genozides gegen die Araber durch, um diese aus der Welt zu schaffen. Er hasst die Araber wie die Pest, weshalb er auch mit aller bösen Gewalt seinen Wahn des Genozids bezüglich der totalen Ausrottung der Araber durchzusetzen versucht.

Natürlich kann auch Putin in Russland genannt werden, der den Krieg in der Ukraine begonnen hat, weil Amerika «um des Verreckens willen» die NATO-Mörderorganisation in der Ukraine stationieren wollte und damit an der Grenze von Russland, wie mir dies vor etwa 1 Jahr in Wetzikon eine russlandstämmige Frau auf diese formulierende Art sagte, als ich meine notwendig gewordene Injektion wegen Makula ins linke Auge machen lassen musste, was ich ja nun jeden 2. Monat tun muss. Da sagte man mir jedoch auch, dass in Russland bei vielen im Volk Unmut und Hass sowie regelrechte Feindschaft gegen Deutschland aufgekommen sei, wegen den Waffenlieferungen an Selensky.

In Palästina sind jedoch auch die Hamas keine Engel – was etwa Eifer, Begeisterung oder Kampfgeist bedeutet –, wobei diese eine sunnitisch-islamistische Organisation und zudem radikalislamisch sind, die vor rund einem Jahr den Staat Israel angegriffen haben. Die Gesinnung und das Ziel der Hamas ist, den Staat Israel zu vernichten, folglich sie das Existenzrecht Israels ablehnen und eliminatorisch – dem bewaffneten Dihad folgend – mit Kriegshandlungen versuchen, Israel von der Landkarte verschwinden zu lassen, resp. diesen Staat vollständig zu beseitigen und nach Möglichkeit total zu eliminieren. Es war wohl 1988, wenn ich mich richtig erinnere, da erliess die «Islamische Widerstandsbewegung» eine sogenannte Charta, die ein umfassendes und zweifellos eindeutiges Manifest aus 6 separaten Absätzen enthielt, und zwar eine öffentliche Erklärung des zentralen Zieles und der Absicht, dass die Hamas-Bewegung auf die totale Zerstörung des Staates Israel durch den Jihad resp. den «Heiligen Islamischen Krieg» ausgerichtet sein soll und also dieserart propagiert wurde.

Da ist aber weiter auch die Zaiditen-Huthi-Bewegung resp. die Houthis-Bewegung von der südwestlichen Region der arabischen Halbinsel, eine schiitische Gruppierung im Jemen, deren Hass gegen Israel soweit geht, dass dieser gar fest auf ihrer Flagge verewigt ist, denn darauf ist geschrieben: «Tod Israel, verdammt seien die Juden». Auch die USA und Saudi-Arabien sind bei den Huthis nicht beliebt, daher ist es wohl auch kein Wunder, dass Amerika auch den Jemen aufs Korn nimmt und bombardiert, wie sich eben Amerika überall dort einmischt, wo es kriegsgerisch möglich ist und zukünftig eine Chance besteht, den Hegemoniewahn dereinst in Zukunft zu verwirklichen. Dies insbesondere – und da komme ich nicht drumherum, dies anzuführen – in der Ukraine, wo Milliarden über Milliarden von Dollars für Waffen und Munition reingebuttert werden, womit diese bis weit nach Russland hinein Tod und Verderben, Zerstörung und Vernichtung bringen sollen, um Russland auf diese Art und Weise zu Boden zu zwingen und reif zur Erfüllung für den Amerika-Hegemoniewahn zu machen.

Das sind nun einmal die Tatsachen, die eigentlich bei der Weltbevölkerung nur von einem äusserst geringen Teil wahrgenommen und verstanden werden. Das Gros der Erdenmenschheit nämlich ist lasch und wenig daran interessiert, was die wirklichen Hintergründe der irren und wirren sowie gefährlichen, friedensfeindlichen, streitfördernden und kriegsfördernden Politmachenschaften sind. Die Regel ist bei den Völkern die, dass über dies und das der Politik entweder geflücht oder etwas als gut und recht «beurteilt» wird, ohne aber zu wissen, was wirklich hinter allem steckt. So wird erst nachträglich eine gute oder schlechte Meinung gebildet, wenn eben etwas nicht richtig oder nicht funktioniert. Vorher jedoch wird über das Richtig oder Falsch nicht nachgedacht und alles bedenkenlos befürwortet, was sich nachträglich sehr oft als falsch herausstellt und den Regierenden sowie deren Trabanten derart Macht in die Hand gibt, dass das Volk versklavt und unterdrückt wird, wenn nicht gar dadurch elend kriecht.

Da ist weiter auch Persien resp. die islamische theokratische Republik Iran, der kein Leben gut und wertvoll genug ist, um es nicht wegen Lappalien durch Hinrichtung zu vernichten – ausser, wenn es um das Leben der Regierenden selbst geht. Dies, wie z.B. um das des Obersten Religionsführers – der sein Amt auf Lebenszeit innehat –, der auch für die Armee der Boss und zudem ungeheuer und sondergleichen rachsüchtig ist. Der Oberste Führer, Seyyed – resp. Herr, Gebieter, Lehns-herr – Ali Chamenei (Ayatollah Seyyed Ali Hosseini Khamenei) mit höchster Machtbefugnis Irans versteckt sich hinter all den irr-wirren Religionsflausen des Schiitismus, der mit etwa 90% den grössten Teil der Religionsgläubigen bildet, während weitere etwa 7 oder 8% der Bevölkerung dem Sunnitenglauben angehören, danebst jedoch noch Andersgläubige sind, wie Mandäer, Christen, Bahais, Juden, Yasanisten und Ahl-e Haqq etc., nebst einigen anderen und auch wenigen Ungläubigen, die sich Atheisten nennen.

Nun, zum Atheismus ist einmal aufklärend folgendes zu sagen, dass auch sogenannte Atheisten – wobei dieses Wort eigentlich aus dem Altgriechischen entstammt und nichts anderes bedeutet als «ohne Gott» – wie auch sonstig Konfessionslose einem Glauben frönen, denn ihr Glaube beruht darin, dass es weder einen Gott noch Götter wie auch keine übernatürlichen Mächte gibt. Das ist ja richtig, nämlich dass es weder Gott, Götter noch eine übernatürliche Macht gibt, aber dies wird von den Atheisten und evtl. von diversen Konfessionslosen geglaubt und entspricht also einem Glauben. Also handelt es sich beim Atheismus auch um eine Form des Glaubens, resp. einen Touch des Glaubens, was bedeutet, dass der Atheist absolut oder besonders seine Meinung verehrt und würdig erachtet, um allgemein als Mensch in der Art und Weise angesehen zu werden, der nicht gläubig und also vor allem nicht gottgläubig und nicht gläubig an eine übernatürliche Macht ist. Das alles hat aber nichts mit Freidenken resp. mit dem Freidenkertum zu tun, das nämlich einzig darauf ausgerichtet ist, die Wirklichkeit und deren Wahrheit zu akzeptieren. Das Freidenken fusst darauf, dass der Mensch stets logisch durch seinen Verstand und seine Vernunft in jedem Fall nur immer die Wirklichkeit und damit effektiv die Wahrheit sieht, hört, erkennt, erfühlt und wahrnimmt, was für jede einzelne Sache usw. erforderlich und also unumgänglich ist. Ein vollständiges und also absolutes Ergünden jeder Einzelheit in allen erdenklichen Arten und Weisen ist erforderlich, um effektiv die Wirklichkeit

und deren Wahrheit zu erkennen, zu erfassen und auch als solche zu verstehen. Erst dann kann und darf davon gesprochen werden, dass der oder ein Mensch ganz und völlig glaubensfrei ist. Das Atheismus-Denken genügt dazu also ebenso nicht, wie auch nicht die Konfessionslosigkeit, denn allein die Wirklichkeit und deren Wahrheit weisen und erlauben dem Menschen in allen Belangen das Freidenken und die absolute Sicherheit, dass etwas Bestimmtes tatsächlich dem entspricht, was Wahrheit genannt wird, die immer Wirklichkeit und niemals ein Glaube ist.

Jetzt bin ich aber von dem abgewichen, was noch zu sagen ist: Ein Mensch wird nicht vor dem Begehen von Mord und Massenmord verschont werden, wenn er in den Krieg ziehen muss, denn jeder Kriegsführende, und zwar egal ob «Herr des Krieges» oder Soldat, wird schuldig des Mordes und Massenmordes, wenn er Menschen tötet, und zwar egal, ob diese ihm bekannt sind oder nicht. Folglich wird jede militärische Armee – wie natürlich auch die NATO, die eine von Staaten sanktionierte weltweite Mörderorganisation ist – wie auch eine Privatarmee oder eine Gruppe von Guerilleros oder von Aufständischen usw. von Menschen gebildet, die, wenn sie in den Krieg oder sonst in einen Kampf ziehen oder müssen und töten, dann dadurch zu Mördern und Massenmördern werden. Und auch dann ist eine Armee nicht davor gefeit, eine Mörderorganisation zu werden, wenn sie nur als «bewaffnete Neutralität» oder zur «Friedenserhaltung», oder zur eventuellen Verteidigung gehalten wird. Eine Armee, wie die der «bewaffneten Neutralität», die für «alle Notfälle» mit immensen Kosten gehalten wird, wie dies z.B. auch in der Schweiz der Fall ist, bleibt eine potentielle Mörderarmee. Das immense Geld, das für Waffen und den ganzen Betrieb jeder kleinen oder grossen Armee in einem kleinen Land verpülvert wird, das nicht ein Jota einer Chance hätte, wenn es kriegeserisch von einem Staat mit einer grossen Armee überfallen würde, ist so idiotisch vertan und unsinnig, wie wenn mit einem Eimer Wasser in den Rhein getragen würde, um diesen nicht versiegen zu lassen.

Kurzum: Wenn u.U. früher oder später eine Armee in einen Krieg usw. ziehen muss, wird jeder Soldat infolge kriegsmässigen Musses einen anderen Menschen ohne jegliches Pardon umbringen, auch dann, wenn Militärvorgesetzte auch nur einen Befehl zum Töten erteilen.

Quetzal Ja, das entspricht dem, was wirklich ist. Und was du sagst, ist Tatsache: Amerika wirkt bei allem in der Ukraine wie auch in Israel mit, plant geheimerweise alles und erreicht das, was es eigentlich erreichen will, verschweigt aber dabei, dass es alles lenkt, die Schuld für alles jedoch diesem dummen Schauspieler zuschiebt, der wirklich nur dumm und also ein Nichtdenker sowie ein Scheindenker ist. Er vermag nicht klar zu sehen und weder klar zu erkennen noch zu beurteilen, wie auch nicht zu entscheiden, was eigentlich von Amerika gespielt und bezweckt wird. Er ist nur ein dummes und williges Werkzeug Amerikas, das beiseite geworfen wird, wenn es seine Schuldigkeit getan hat. Und was kommen und die Zukunft bringen wird, das habt ihr beide ja selbst in der Zukunft gesehen und erlebt, worüber du dann ein Gedicht verfasst hast, das Sfath in den Annalen aufgeführt hat. Wie er auch vermerkte, hat Pfarrer Zimmermann dieses Gedicht an einige Tageszeitungen in der Schweiz und in Deutschland versandt.

Florena So ist es tatsächlich. Wenn ich darüber nachdenke und die mir bekannten Fakten berücksichtige, dann gelange ich zum Ergebnis, dass weltweit nahezu alle die Staatsführungen nur selbstsüchtige Elemente sind, die nicht auf das ihnen anvertraute Volk hören, sondern nur ihre eigenen Interessen ihrer Macht durchsetzen, jedoch in keiner Weise auch nur in mindester Weise etwas vom Volk annehmen oder etwas Nützliches für dieses tun.

Billy Das kannst du laut sagen, denn das, was du sagst, entspricht den effektiv unbestreitbaren Tatsachen, die aber in der Regel von den Völkern widerspruchlos hingenommen und gar akzeptiert werden. Diesbezüglich funktioniert es eben nicht wie bei euch, dass das, was die Völker sagen und bestimmen können dann effektiv sein soll und tatsächlich auch umgesetzt wird, weil eben die Völker bestimmen, nicht jedoch einfach Regierende.

Enjana Logischerweise kann ich Quetzals Worten nur zustimmen, weil sie der Wahrheit entsprechen. Und all dem, was du gesagt hast, kann ich ebenfalls nur zustimmen, denn in deinen Worten ist absolute Logik enthalten.

Billy Da bin ich der gleichen Ansicht wie Quetzal. Doch was ich damals in den 1940er Jahren zusammengedichtet habe, da kommt mir in den Sinn, dass Sfath mich ja darum gebeten hat, etwas darüber zu schreiben was er gesagt hat, daran vermag ich mich jetzt genau zu erinnern, doch was ich geschrieben habe, das habe ich völlig vergessen, ich weiss es wirklich nicht mehr.

Quetzal Das habe ich gedacht, denn es ist ja 2 Jahrhunderte her, und da ist es ja wirklich nur selbstverständlich, dass etwas vergessen wird. Mir ergeht es ebenso, denn das Altern des Menschen lässt für ihn vieles in Vergessenheit geraten. Was noch zu erwähnen ist: In den Annalen ist zu lesen, dass du noch andere Gedichte verfasst hast, die Grossvater auch festgehalten hat.

Billy Mag sein, denn er hat sich ja immer interessiert für meine Gedichte, und da habe ich viele geschrieben, wie auch Sprüche, Abhandlungen und Erlebnisse usw., die ich schriftlich festgehalten habe. Diese müssen auch in Sfaths Annalen aufgezeichnet sein.

Quetzal Das ist mir, wie ich sagte, aus den Annalen bekannt, auch dass du Sfath manchmal damit erfreut hast, wenn du ein Lied gesungen hast. Und wie ich weiss, hat das auch Semjase erfreut, was sie mir selbst sagte, als wir miteinander Verschiedenes aus der Zeit eures jahrelangen Beisammenseins besprachen.

Billy Das mag sein, denn früher habe ich noch viel gesungen, auch habe ich viele Tonbänder besungen, wozu oftmals gesagt wurde, dass ich diesem und jenem Interpreten Konkurrenz machen würde. Diese Bänder wurden mir aber alle geklaut, als

Quetzal Das wird vielleicht wirklich so sein, wobei jedoch ...

Billy ... eben – darum sage ich ja «vielleicht», doch ob das wirklich so ist, das weiss ich nicht. Es ist einfach eine Möglichkeit, doch wie die Kassetten abhandenkamen, das weiss ich wirklich nicht, und darüber nachzugrübeln, das bringt auch nichts.

Quetzal Das ist so.

Billy Eben. Also hat es auch keinen Sinn, wenn darüber nachgegrübelt wird. Es ist nun einmal so und bleibt auch so, und ausserdem interessiert es mich eigentlich auch nicht, denn es ist Vergangenheit. Und diese lasse ich ruhen, denn ich habe schon früh von meinen Eltern gelehrt bekommen, dass Vergangenenem nicht nachgeweint, jedoch alles Gute und Liebe in Erinnerung behalten werden soll. Dies schon deswegen, weil dies immer wieder dazu beiträgt, psychisch die Stimmung auf Vordermann zu bringen, wenn diese aus irgendwelchen Gründen absinkt.

Quetzal Deine Eltern waren sehr weise Menschen, wie mein Grossvater in seinen Annalen ganz speziell aufgeführt hat. Er schrieb, dass es ihm eine besondere Ehre war, sie kennengelernt zu haben, als vom Hausarzt Dr. Strebel geängstigt wurde, dass du im Alter von 6 Monaten infolge deiner dich befallenen Lungenentzündung den Morgen nicht mehr erleben würdest.

Billy Darüber wollte ich eigentlich nie reden, weshalb ich denke, dass ich ...

Quetzal ... nein, damit bin ich nicht einverstanden, denn ich denke, dass du Pünktchen machen willst. Aber jetzt, wenn es dich interessiert, was du damals gedichtet hast? Sfath hat es in deutscher Schriftsprache geschrieben, und ich habe es für dich abgelichtet.

Billy – ... – ... – Ja, lass sehen, was ich damals «Gescheites» geschrieben habe. Es ist ja so lange her ..., ja, da bin ich wundrig. Wie alt war ich damals eigentlich? 11 oder so, denke ich. Lass mich aber lesen ...

Was Amerika der Zukunft bringt

Zuerst mit klarem Wort
zu erwähnen ist fort und fort,
dass es zu sagen gilt vorneweg
dass zukünftig wird ein Klageweg
für die Zukunft der Menschheit sein,
mit Elend, Not, viel Tod und harter Pein.
Die Völker der Erde sind durch Krieg entzwei,
der Weltkrieg des NAZI-Reichs ist nunmehr vorbei,
nun kommt aber über die Welt die zerstörerische Zeit,
mit Tod und Verderben; und Böses die Menschheit ereilt.
Zwingend wird der ganze Osten bedrängt von Amerika her,
Hegemonieunheil bringend, wirkend als tödliche Kriegeswehr.
Viel wird zerstört werden auf der Mutter Erde, arg und sehr böse;
durch Amerikas Hegemoniewahn – ein ruinöses Wahnsinnsgetöse.
Darob werden der Erdenball erbeben und innen zerreißen die Erde;
und es werden vernichtet zahllos Leben und Bauten über Jahrzehnte.
Aus Amerikas Hegemoniedschungeln werden böse Kriege herkommen,
mordend, raubend, zerstörend; und vielen wird das Leben genommen.
Amerika offenbart sich als übles Zeichen in der kommenden bösen Zeit,
wenn dessen Hegemoniewahn nach Kriegen und Weltherrschaft schreit,
wenn böse hervorbricht aus seinem jahrhundertealten Machtdschungel,

seine Weltherrschaftsgier und erschafft einen bösartigen Kriegesrummel.
Amerikas Gier der Hegemonie dringt selbst in allertiefste Erdentunnel,
und das Ganze wird sehr übel wie grosse Beben über die Erde rollen,
wenn durch Hass sowie Krieg Feuer und Explosionen böse grollen.
Die Luft wird zerrissen, gequält bäumt sie auf, stöhnt und schreit,
und Feindschaft wird rasend glosen im Menschen weltenweit.
Das Herz vieler Erdlinge erzittert im Vernichtungsschlage,
hochaufbäumend zur Nachtzeit, und so auch am Tage.
Die Welt erbebt und erlodert im Schlag und Rauch,
eingehüllt in übelriechenden Todesschmauch.
Amerikas Hegemoniewahn ist zu nennen,
durch den rundum Erde wird brennen,
sehr weit ins nächste Jahrtausend,
weil Amerika heimlich laufend
heimlich das Böse schürt
und die Welt es spürt.

Montag, 14. Mai 1948, 2.16 h, Edi,

Jetzt erinnere ich mich, da war doch damals etwas in Israel, ein Massaker oder so?

Quetzal Das ist ebenfalls in meines Grossvaters Annalen aufgeführt, was ich ebenfalls abgelichtet habe, so du es auch nachlesen kannst. Hier ...

Billy Danke, Quetzal. — — — **Sfath: «Das geschah am Donnerstag, den 13. Mai 1948, nämlich das Massaker von Kfar Etzion. Dieses ereignete sich gestern nach einer Schlacht, in der jüdische Kibbuzbewohner und die Haganah-Miliz Kfar Etzion sich gegen arabische Legionäre verteidigten, die das Kibbutz überfielen. Die Verteidiger mussten jedoch die Waffen strecken und sich als Gefangene ergeben, von denen dann etwa 130 Juden getötet und also erschossen wurden, während der Kibbuz geplündert und dem Erdboden gleichgemacht wurde.»**

Quetzal Erinnerst du dich daran?

Billy Ja, daran erinnere ich mich jetzt – es war etwa zu jener Zeit, als ich in den 1970er Jahren mit Semjase zurück in die Vergangenheit ging. Auch war ich mit Semjase noch zu anderen Zeiten in Arabien, in Syrien, Jordanien und Saudi-Arabien usw., und dabei schloss ich mich einmal wunderungshalber einer Partisanengruppe an, wobei ich mich wie diese kleidete, deren Mitglieder jedoch nichts mit den arabischen Legionären zu tun hatten, die das Massaker anrichteten. Ausserdem war es zu einer anderen Zeit, und da wurde auch noch von einem Reporter ein Photo von uns gemacht, auf dem ich noch abgelichtet bin und ich das Photo bis heute aufbewahrt habe. – Das hier ist das Bild, das ich als Erinnerung hier auf dem Manuskriptständer habe. Da siehst du meine Wenigkeit in einer Araberkluft zwischen den schwerbewaffneten Araberpatrioten.

Quetzal Ja, das bist tatsächlich du – unzweifelhaft, irdisch gesehen etwa 50 oder 60 Jahre jünger als heute, aber zweifellos bist du hier abgebildet. Dein wirkliches Alter ist aber nicht zu erkennen, denn du bist jung und – wie sagst du immer – fit geblieben.

Billy Ja, natürlich, und ich habe ja auch keinen Grund, dies zu verheimlichen oder einen Mist zu erzählen. Was eben war, das war wirklich, da muss ich keine Märchen erzählen. Auch habe ich kein Interesse daran, irgendwelche Märchen zu erzählen, und ausserdem erzähle ich nur äusserst sparsam und also selten etwas darüber, was meine Erlebnisse in der weiten Welt betrifft. In der Regel geschieht das nur beiläufig und also nebenbei, und zwar ohne, dass ich dann näher darauf eingehe, weil ich eigentlich nicht darüber reden will, besonders eben dann, wenn sowieso alles Reden sinnlos ist, wie z.B. bezüglich jener miserablen unfähigen Elemente in den Regierungen, welche mehr zerstören, vernichten und kaputtmachen als Gutes und Rechtes getan wird. Und dazu fragt sich, warum eigentlich die Völker nichts gegen die «Lätzgfäderte» der Regierenden unternehmen, diese einfach gewähren lassen und auch nichts offen gegen diese sagen. Dies, wie auch die Rechtschaffenen und die noch halbwegs Rechtschaffenen an den Regierungen die lausigen Elemente einfach gewähren lassen, wozu ich mich immer wieder frage: Warum ist das Volk so lasch und naiv und lässt völlig unfähige Regierende in der Regierung überhaupt zu, wie eben speziell erwähnt in der Schweiz, da diverse regierungsunfähige Elemente im Bundeshaus alles Falsche tun und sogar Landesverräterisches und Unschweizerisches unternehmen und damit Unrechtes tun. Dies, wie z.B. um die Neutralität der Schweiz zur Sau zu machen, oder um damit die schweizerisch-staatliche und sehr wichtige Ver-

pflichtung sowie die Verantwortung zur Erhaltung der Biodiversität durch einen Wahlvorgang abwürgen zu wollen. Dies, obwohl diese für die gesamten Lebensformen der Natur und deren Fauna und Flora und damit auch für die Menschen lebenswichtig ist, die aber leider durch die völlig verantwortungslosen Machenschaften der Überbevölkerung ebenso in jeder Form alles Zerstörende sowie Vernichtende tut und bereits sage und schreibe über 70% weitgehend vernichtet und teilweise für alle Zeiten der Zukunft weltweit vollkommen ausgerottet hat. Im Bundeshaus wird also völlig verantwortungslos versucht, die Biodiversität abzuwürgen, wie hirnrissig auch die Wölfe und Biber abgeschossen werden sollen usw. Dazu werden gegenteilig von diversen Organisationen für teures Geld Studien und Untersuchungen betrieben, wie Tiere, Getier und überhaupt alle Wildlebewesen unbeeinträchtigt und unbehelligt mit den Menschen zusammenleben könnten, eben dass die freilebenden Wildtiere usw. in ihrem eigenen Lebensraum weiterexistieren können. Dass also gewisse Tiere und Getier nicht einfach abgeknallt werden sollen – wie schwachsinnig und dumm gefordert wurde –, sollte einmal vernünftig – wenn Verstand, Vernunft und Verantwortungsdenken evtl. in diesem offenbar geschädigten Gehirn dieser Person noch vorhanden sind – darüber nachgedacht werden, warum Tiere, Getier und andere Wildlebensformen keinen Platz mehr zum Leben haben. Dies nämlich genau darum, weil idiotisch Autobahnen gebaut oder verbreitert sowie Häuser, Fabriken und Sportplätze usw. gebaut werden, anstatt dass endlich regierungsamtlich etwas unternommen wird, dass die Masse der irren Überbevölkerung reduziert wird. Diese ist nämlich schuld an allen Übeln und Krankheiten, der steigenden Kriminalität, den Verbrechen, Kriegen und Zerstörungen von menschlichen Errungenschaften, wie auch an den schweren Schädigungen am Planeten, den Vernichtungen in der Natur und den Ausrottungen von Fauna und Flora resp. von Tieren, Getier und sonstigen Wildlebensformen. Und die Reduzierung der Überbevölkerung könnte z.B. des Rechens nur durch einen weltweiten Geburtenstopp erfolgen, der nicht nur propagiert werden sollte, sondern auch zu erklären und evtl. dass auch das Zeugen und Gebären irgendwie freiwillig zu unterbinden wäre.

Quetzal Erstens, an so etwas dachte ich nicht, nämlich dass du Märchen erzählen würdest, denn ich weiss, wie ernsthaft du diesbezüglich bist. Andererseits zu dem, was du von den Staatsverwaltenden anprangerst; daran ist nicht zu zweifeln, denn deine Darlegung hat vollauf ihre Richtigkeit. Die Völker sind bezüglich der an die Staatsmacht zu wählenden Personen unfähig, die ...

Billy ... dazu würde ich sagen, die minderwertige Spreu vom wertvollen Weizen zu trennen, denn das Gros der Wählenden besteht nur aus Scheindenkenden, die unfähig sind, die in ein Amt zu Wählenden in ihrem Charakterwert und Handlungswert richtig zu beurteilen. Folglich wird alles selbstherrliche, machtgierige und regierungsuntaugliche «Geschmäus» in die verantwortungsvollen Ämter der Regierungen und Behörden gewählt, die dann ein grosses Mundwerk führen und ihre Macht ausspielen, obwohl sie vom Tuten und Blasen des Anfallenden nichts verstehen. Und wird von einer Person dagegen etwas gesagt und alles aufklärend richtiggestellt, dann hat diese zu gewärtigen, dass sie entweder direkt drangsaliert wird oder mit Ordnungsstrafen zu rechnen hat, oder gar vor Gericht gezogen wird. Das ist dann das sogenannte «Recht», das der Bürgerin oder dem Bürger zukommt. Wenn zurückgeblickt wird in die Zeiten, da noch brutal herrschende Vögte, Könige und Kaiser usw. die Völker drangsalierten, so hat sich das nur derweit geändert, dass es heute jene Mächtigen der Regierungen und Behörden sind, die nicht regieren, sondern herrschen wollen und ihre Selbstherrlichkeit ausspielen. Dies ganz entgegen denen, die ihr Amt ernsthaft und ehrlich zum Wohl des Volkes ausüben oder dies wollen, dafür jedoch von den Machtgierigen und Selbstherrlichen geschnitten, drangsaliert und bevormundet werden. Das der alten Vogterei wurde eigentlich nur modernisiert, und zwar indem Menschen aus dem Volk die Regierungen und Behörden die «Vogterei» übernahmen, und zwar indem die Regierenden und Amtspersonen vom unverständigen und zur Beurteilung der Personen absolut unfähigen Volk via Wahl in ein Amt gehievt werden, dem sie dann nicht gerecht werden, sondern ihre ihnen zugeschanzte Macht und ihre Selbstherrlichkeit ausüben. Also ist die Form der Vogterei – der Vogt als Vertreter eines Feudalherrschers regierte und richtete nach eigener Lust und Laune, wie aber auch im Auftrag des Feudalherrschers in dessen Gebiet – die gleiche geblieben. Diese Vogterei ist jedoch bis heute nicht aufgehoben, sondern sie wurde nur in eine neue Form mit neuen Strukturen umgewandelt und geändert, die jedoch in sich eine Unmenge von Gesetzen, Regeln, Bussen, Vorschriften, Bestimmungen, Erlassen und Grundsätzen, Prinzipien, Geboten und Dekreten usw. birgt und enthält, die sehr weit über all das hinausgehen, was Vögte und Feudalherren auf Lager hatten und zu erdenken vermochten, um ihre ihnen untergebenen resp. gevogteten Völker zu beherrschen. Richtig gesehen und gedacht, steht heute noch jedes Volk jedes Staates unter einer Vogterei, wobei jedoch nur deren Namen geändert wurde und die jeweilige Regierung die oberste Gewalt und Macht ausübt, und zwar über ihre Behörden, die wiederum mit ihren für dies und das sowie für jenes bestimmten Beamten und Organisationen usw. aller Art agiert. So wurden die Feudalherrscher durch die Gewalt und Macht in Form von Staatsregierungen gewandelt und ersetzt, sowie die Vögte damit durch die Formen der Behörden, folgedem grundsätzlich alles und jedes gleichgeblieben und nur in die Art und Form gewandelt worden ist. Zusätzlich sind noch als Erweiterung die Gesetze, Regeln, Vorschriften, Bestimmungen, Erlasse und Grundsätze, Prinzipien, Gebote sowie Dekrete usw. hinzugekommen, die derart sind, dass heutzutage der Mensch noch unfreier ist, als er dies zu Vogtzeiten war. Heute ist es diesbezüglich bereits soweit, dass er weitestgehend nicht nur von der modernen Technik abhängig ist, sondern derart kontrolliert wird – privat und staatlich –, dass er um vieles unfreier ist, als es der Mensch in der Vergangenheit der Feudalherrschaften und zu Vogtzeiten je war. Und das wird sich in der kommenden Zeit der Zukunft durch das mehr und mehr Aufkommen der Künstlichen Intelligenz hin bis zur rettungslosen und vollen Katastrophe für die Menschheit der Erde ent-

wickeln, die bereits jetzt achtlos, teilnahmslos, lasch, naiv und dumm und also gedankenlos sowie diesbezüglich immer mehr verkommend nicht nur in ihr durch sie selbst bestimmtes Elend, sondern in ihren Untergang hineinläuft, wenn sie sich nicht endlich aufrafft und bewusst zu denken und vernünftig zu handeln beginnt.

Nun, was Mären betrifft, daran habe ich nicht gedacht, dass du meine Worte als Märchen auffassen könntest. Leider ist es aber so, dass manche Menschen der Erde Kurzdenker sind, und zwar auch bezüglich einer Erklärung, folglich sie nicht fähig dazu sind, diese zu überdenken und zu verstehen. Das ist nicht nur leidig, sondern auch mühsam, und zwar deshalb, weil dasselbe immer und immer wieder zu erklären ist. Was ich damit anspreche ist das, dass ich immer und immer wieder angesprochen und angefragt werde bezüglich der UFOs und der Fremden. Dies mit der Frage, warum ihr Plejaren nicht landen und mit den Erdlingen offen Kontakt aufnehmen würdet, da ihr ja allweil doch friedlich seid. Dies, wie mir gesagt wurde, wäre doch endlich offen zu beantworten, besonders weil ganz offenbar des Nachts oder in den frühen Morgenstunden in deutschen Sendern immer und immer wieder im Fernsehen Filme bezüglich Präastronautik gezeigt würden, die sich fast nur mit Ausserirdischen befassen, und zwar im Zusammenhang mit einem Gott und Göttern sowie uralten Ruinen usw. Dabei ist offenbar einerseits von sehr alten Zeiten die Rede, zu der bereits UFOs und Fremde resp. Fluggeräte sowie Ausserirdische umhergeisterten, die aber wahrheitlich nichts mit euch Plejaren vom ANKAR-Universum zu tun hatten und auch heute nichts mit Euch zu tun haben. Dabei aber – ich weiss nicht warum – werdet ihr Plejaren ständig fälschlich mit Fragen ins Spiel gebracht, und zwar sehr oft im direkten oder auch in indirektem Zusammenhang mit dem Siebengestirn resp. den Plejadengestirnen in unserem DERN-Universum. Es wird offenbar einfach nicht verstanden, dass ihr nicht aus diesem resp. unserem DERN-Universum stammt, sondern aus dem ANKAR-Universum, und also aus einem weiteren und anderen Universum der 7fältigen Schöpfung, die nichts anderem entspricht, als der Natur resp. allem Existenten, was gesamthaft erschaffen wurde aus der Energie und Kraft der Raumendlosigkeit des Nihilo resp. des absoluten NICHTs, das ersthervorgehend das Absolute Absolutum «energiert» hat, das 6 weitere Absolutumformen «energierte», das letztlich Schöpfungen werden liess, resp. Natur resp. Existenz, was einfach als Schöpfung genannt wird.

Also will ich jetzt letztmalig erklären, dass ihr Plejaren in keiner Weise etwas zu tun habt mit den Fremden und deren UFOs, wie auch nicht damit, dass ihr, resp. eben die Plejaren, etwas zu tun haben mit den Menschen der Erde, wie auch nicht mit irgendwelchen alten Ruinen, die von irdischen Archäologen gefunden und freigelegt werden. Und was Photoaufnahmen von plejarischen Strahlschiffen betrifft, so konnten nur 4 Personen Aufnahmen machen, während alle bekannten Photos zu fertigen nur mir erlaubt wurde. Damit dürfte nun endgültig gesagt sein, dass ihr Plejaren aus einem anderen Universum unserer Schöpfung stammt und also nicht zu unserem DERN-Universum belangt, sondern zum ANKAR-Universum, von dem die Fremden mit ihren UFOs offensichtlich kein Wissen besitzen und auch nicht in dieses einzudringen vermögen. Die Plejaren hielten sich seit jeher zurück, seit rund 25 Millionen Jahren, denn ihre strikten Direktiven untersagen seit jeher, mit fremden Lebensformen anderer Universen verbindenden Kontakt aufzunehmen. Das ist auch der Grund dafür, dass keine Kontakte mit irdischen Regierungen existieren und zum Voraus durch Erkundung erkannt wurde, dass ein solcher Versuch scheitern wird, als ein von Erdlingen ausgehendes Anliegen gestellt wurde, dass ihr Plejaren mit der Regierung von den USA Kontakt aufzunehmen versuchen sollt. Ein Versuch also, der bezüglich eines Nichtzustandekommens schon zu Anfang die Sicherheit bestand, dass dieser scheitern wird und folglich nur als Beweis diene, weil unlogische Forderungen gestellt wurden, die von Seiten der Plejaren nicht erfüllbar waren.

Quetzal Das ist von Richtigkeit, und darüber bin ich genauestens unterrichtet worden. Genauso über alles das, was du erklärt hast. Es ist mir also vieles nicht fremd, insbesondere nicht bezüglich der Schöpfungsenergielehre, die du immer wieder ansprechen musst, wozu du letztthin sagtest, dass du wieder Fragen diesbezüglich erhalten hast.

Billy Ja, das ist so. Aber ich kann mir vorstellen, dass du nicht als «Waisenknabe» nicht über die notwendigen Informationen verfügst und sicher nicht dieserart hierher kommandiert worden bist. Aber hier habe ich noch die Frage, die ich erhalten habe und die ich nicht speziell vorlesen will, weil sie mehr als eine Seite Umfang hat. Ausserdem kann ich mich nicht speziell mit Fragen abgeben, denn das ist nicht meine Aufgabe, sondern die Lehre und die Gespräche mit euch, wie auch das Bücherschreiben usw. Deshalb will ich die Fragen derart beantworten, dass ich einfach eine frühere Erklärung wiederhole, und zwar folgendermassen, indem ich bereits Geschriebenes wiedergebe:

«Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens»

Die Schöpfung resp. die Natur resp. Existenz besteht in 7facher Form in sich 7 unterschiedlichen Dimensionen, die im gleichen Raum ineinander verwoben, jedoch dimensionsmässig getrennt in einförmiger Weise gegeben sind. Derweise birgt also die Schöpfung als 7 jeweils voneinander getrennte andere Dimension im gleichen Raum in sich, folglich also 7 Universen, die je in 7 Ebenen aufgeteilt sind und je einen Materiegürtel aufweisen, der in unserem DERN-Universum vom Menschen der Erde KOSMOS genannt wird. Dies alles ist folgendermassen erklärt: Die «Lehre der Schöpfungsenergie» resp. «Die «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» besteht nicht darin, dass eine Meinung daraus oder ein Glaube irgendwelcher Art gebildet wird. Allgemein wurde von alters her die Lehre nur «Geisteslehre» genannt, doch nun wird fortan grundsätzlich der alte Begriff «Geisteslehre» durch die richtige und effektiv klare Benennung ersetzt und alles verständlich gelehrt und erklärt.

Lehre der Schöpfungsenergie

Dieses Buch «Lehre der Schöpfungsenergie» umfasst nicht einfach ein bestimmtes Thema, denn alles, was sich in der Existenz des Lebens des Menschen ergibt, geschieht einzig durch die Anwendung der Schöpfungsenergie, die allein die Energie für alles und jedes ist, was sich ereignet, geschieht und ergibt. Ohne das Wirken dieser Energie resultiert nichts, denn sie ist das A und O allen Werdens, Existierens, Wirkens und Vergehens, folglich ohne die Schöpfungsenergie nichts sein und geschehen könnte.

Zu verstehen ist dabei, dass der Ur-Ur-Ur-Ur-Ur-Ur-Ur-Ursprung aller Existenz erst durch das Werden der Schöpfungsenergie entstand, und zwar aus dem NICHTS, dem NIHILO, heraus. Das Indefinitpronomen «nichts» besagt dabei, dass «nicht irgend etwas» effektiv nicht im Geringsten und Allermindesten existent ist; nichts ist keinerlei «Etwas», nicht irgendwelches Ding, nicht irgendeine Sache, also absolut nichts und so nicht einmal eine Dimension bestehen kann. Die Nominalphrase des «Nichts» bezieht sich auf das, was nicht existent ist, eben auf das Gegenteil eines «SEIN», was sich als Negation des Nichts und also eine Abwesenheit des Seins als Nichtsein ergibt. Also ist das NICHTS resp. das Nihilo eine absolute Leere, die durch nichts anderes bestimmt werden kann als eben durch ein Nichts.

Als durch den Ur-Ur-Ur-Ur-Ur-Ur-Ur-Ursprung alle Existenz wurde, und zwar durch den dem Menschen jemals unerklärbaren energetischen Impuls aus dem Nihilo, dem absoluten Nichts, entstanden alle ABSOLUTUM-Formen und aus der letzten Form die Schöpfung. Das Nihilo resp. das Nichts und alle Absolutum-Formen existieren absolut zeitlos in «Endlose Dauer» resp. in aller Ewigkeit und allzeitlich in Energie.

Aus dem Nihilo der «Endlose Dauer» resp. der Ewigkeit ging der Ur-Werdegang des Entstehens des SEIN-Absolutum hervor, aus dem nachfolgend dann das SOHAR-Absolutum, SUPER-Absolutum, KREATIONS-Absolutum, ZENTRAL-Absolutum, Ur-Absolutum und als letztes das ABSOLUTES ABSOLUTUM energetisch entstanden. Aus diesem entstand dann in erster Folge das 1. Schöpfungsuniversum, dem unzählige weitere folgten und endlos weitere folgen werden in der «Endlose Dauer» resp. der Ewigkeit, um in «Endlose Dauer» unaufhaltsam sich über alle Absolutum-Formen hinauf zu evolutionieren, bis in das SEIN-Absolutum.

Aus dem ersten energetisch entstehenden Schöpfungsjota entstand in diesem der allererste energetische Impuls für die Kreation einer weiteren Existenz, wobei dieses Jota also noch immateriell und reine Schöpfungsenergie war, jedoch derart, dass sie in der weiterhin «Endlose Dauer» bleibenden Existenz aller Dinge in sich selbst kumulierte – für den Menschen je unerklärbar –, um sich zu einer Winzigkeit Energie einer Materie zu entwickeln. Diese Winzigkeit verdichtete sich im Laufe der «Endlose Dauer» aller Existenz derart hoch, dass sich daraus urplötzlich und blitzartig ein Energieraum ausbreitete und sich damit der Schöpfungsraum ergab. Dieser selbst teilte sich ebenso blitzartig auf in 7 Abschnitte – auch Gürtel genannt –, die als 7fache Schöpfungsenergie 7 Dimensionen und also 7 Universen bildeten, die fortan allesamt unterschiedlich dimensioniert im gleichen Schöpfungsraum gesamthaft als Schöpfungsenergie existierten, jedoch verschieden funktionell – für den Menschen gesehen leider nur sehr schwer nachvollziehbar. Gesamthaft bestehen also 7 Dimensionen resp. 7 Universen, von denen eines das der Gegenwart des Menschen der Erde ist, was er jedoch allein nur wahrzunehmen resp. was er mit seinen materiellen Sinnen als Wirklichkeit und deren Wahrheit wahrzunehmen vermag.

Ein Abschnitt resp. Gürtel des Schöpfungsraumes resp. Universums bildete sich jedoch als staubige Materie, die sich im Lauf der «Endlose Dauer» resp. der Ewigkeit zur Kompaktheit formte und den Materieraum ergab, in dem sich Sonnen, Planeten und auch riesige Ballungen und Systeme, wie auch Kometen und Asteroiden usw. entwickelten, wodurch also der Kosmos entstand.

In weiterem Werdegang der Evolution der Schöpfungsenergie formte sich in der «Endlose Dauer» resp. der Ewigkeit ein weiterer energetischer Impuls, der sich zum Ursprung allen Lebens entwickelte und sich besamend in allen kosmischen Systemen und auf vielen Planeten und Asteroiden usw. verbreitete, woraus sich Pflanzen und dergleichen entwickelten, wie später dann auch winzigste Ur-Lebensformen, aus denen nach und nach grössere und gar riesige Lebensformen millionenfacher Gattungen und Arten hervorgingen, wie ebenfalls durch die natürliche Evolution auch der Mensch, und zwar in verschiedensten Gattungen, Arten und Formen.

Früher wurde die «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» gemäss dem eingebürgerten falschen Begriff «Geisteslehre» genannt, doch nun ist die Zeit gekommen, dass alles bei der richtigen Benennung genannt und das Fehlerhafte in richtiger Weise aufgezeigt werden kann. Und dies ist möglich geworden, weil ein gewisser geringer Teil der Menschheit dieser Welt im Wissensverstand derart fortgeschritten und evolutioniert ist, dass nunmehr das Verständnis gegeben ist, dass vieles beim richtigen Namen und Wert genannt und verstanden werden kann, damit nicht abermals gleiches geschieht, wie es geschehen ist, dass eben aus der Lehre Religionen entstanden sind.

Damit sich das Gros der irdischen Menschheit endlich von seiner Dummheit resp. von seinem Nichtselbstdenken und damit vom religiösen und weltlichen Glauben durch Logik, Verstand und Vernunft selbständig richtig für Dies und Jenes die ureigene Entscheidung und das ebensolche Handeln befähigt, deshalb wurde entschieden, dieses Buch zu schreiben. Es soll dabei eine subjektive Kommunikation bezüglich der «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» erfolgen, indem die Wirklichkeit und deren Wahrheit dem Menschen der Erde nahegebracht und erklärt wird, damit er sie verstehend aufnehmen und sich zu Nutzen machen kann. Ebenso soll er sie aber auch weiterreichen – jedenfalls an jene, welche vielleicht daran interessiert sind. Es soll dabei aber kein Indoktrinieren erfolgen, sondern ein Belehren des Nächsten in der Weise, dass er sich selbst für oder gegen den Inhalt der Lehre und also für deren Anwendung oder Ablehnung entscheidet. Also soll kein Mensch sich von irgendeiner Person beeinflussen lassen und völlig freiwillig über sein persönliches Wohl und Wehe und also über ein Annehmen oder Ablehnen der Lehre entscheiden. Das bedingt aber so oder so vollwertige Gedanken, die sich

jeder Mensch in verständiger Form machen soll, folglich ein Dummheitsdenken resp. ein Unwertdenken in Form glaubensbedingter Scheingedanken niemals ein Resultat der Vollwertigkeit bringt, weil kein wirklich in Logik, Verstand und Vernunft zustande kommendes Gedankengut, sondern stets nur Glaubenswahnscheingedanken im Vordergrund stehen, womit die Dummheit die Oberhand behält.

Das alles soll noch einmal gesagt und erklärt sein für all jene, die das nicht begriffen haben, wobei ich hoffe, dass es nun begriffen wird. Sonst kann alles in den Schriften nachgelesen werden, die bei der FIGU aufliegen.

Florena Dann müssen Enjana und ich jetzt leider wieder gehen, lieber Vaterfreund, folglich ich auf Wiedersehn sage, doch bald wiederkomme. Bleibe wohlauf, und also bis später wieder.

Enjana Dann ebenfalls auf Wiedersehen, lieber Freund.

Billy Und schon sind sie wieder weg. – Tja, was ich nun aber ansprechen will ist das, dass ich gefragt wurde, warum eigentlich der Protestantismus als Fortschritt bezeichnet wird, da durch diesen doch irgendwie Differenzen und gar Feindschaft zwischen den Protestanten und den Katholiken entstanden sei. Dazu möchte ich nun dich fragen, was du diesbezüglich sagen kannst?

Quetzal Diese Frage kann ich nicht beantworten, denn in dieserart Dingen bin ich nicht bewandert genug, um eine massgebende Antwort geben zu können. Du bist wohl eher in dieser Weise gebildet, folglich du selbst die Frage zu beantworten hast.

Billy Wenn du meinst, dann soll es wohl so sein – –, und wenn ich all das bedenke, was meine Erkenntnisse sind – – nun ja – etwas dazu zu sagen, dass soll – –, dann finde ich, dass das Diesbezügliche in der ganzen Menschheitsgeschichte eigentlich schon im Altertum 2mal vorgekommen ist, als nämlich Immanuel die «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» gebracht hat und diese lügnerisch und betrügerisch in eine religiöse Falschmisslehre umgeformt wurde. Dies, wie er selbst fälschlich als Gottessohn in Jesus und viel später noch in Jesus Christus umbenannt wurde, wie auch diverse Sekten aus seiner Lehre entstanden. Rund 455 Jahre später kam dann Mohammed – Abdul Kasim Muhammed Ibn Abd Allah genannt –, der abermals die gleiche Lehre im arabischen Raum brachte und also etwa in gleicher Weise in Erscheinung trat, wobei er den Islam gründete. Daraus ergaben sich leider auch wieder Fehlinterpretationen und damit Falschlehren sowie verschiedenste Islam-Religions-Gruppierungen, die daraus hervorgegangen sind. Dies, weil alles von Mohammeds richtiger Lehre in arge Falschlehren interpretiert wurde, wie bei Immanuel, und zwar infolge Missverstehens und Verkanntwerdens des Gelehrten, folglich diverse islamische und christliche Glaubensrichtungen und Gruppierungen entstanden, wie auch spezielle Sekten, wie natürlich auch völlig falsche Beurteilungen.

Quetzal Darüber ist dir mehr bekannt als mir. Doch jetzt, Eduard, habe ich zu gehen, doch ich werde in 2 oder 3 Stunden wieder kommen, spätestens jedoch um 15.00 Uhr oder 15.30 Uhr.

Billy Dann möchte ich dir aber noch kurz einiges zeigen, was Bernadette geschrieben hat, bezüglich Anfragen, von denen ich denke, dass sie des Wertes sind, dass diese auch in diesem Gesprächsbericht erwähnt werden sollen.

Quetzal Dafür ist noch Zeit.

Billy Dann, bitte hier:

Sprenkel aus der Korrespondenz (2)

Von Bernadette Brand

In den letzten Wochen haben sich wieder einige Sprenkel aus der Korrespondenz bei mir angesammelt, die von allgemeinem Interesse sind und die Fragen aufgeworfen haben, deren Antworten von allgemeinem Interesse sind und die manchem Missverständnis vorbeugen können. Einige der Fragen drehten sich um die sogenannte «Inkarnation», die nicht existiert und die nur ein Phantasie- oder Hirngespinnst ist. Dazu habe ich folgende kurze Bemerkung verfasst: Vorauszuschicken ist, dass der Begriff «Inkarnation» völlig falsch ist und auch falsch verstanden wird, denn es handelt sich nicht um eine «Fleischwerdung» – wie der Begriff «Inkarnation» aussagt –, sondern um eine BELEBUNG eines Menschenwesens, also eines Embryos, am 21. Tag nach der Zeugung durch eine Schöpfungsenergieform, mit einer neuen Persönlichkeit, weshalb es also korrekt ist, statt des falschen Begriffes «Inkarnation» den Begriff BELEBUNG zu verwenden, was ich in meinen Antworten auch so umsetzen werde.

Frage:

Welche Faktoren sind ausschlaggebend dafür, dass entweder das frühere Inkarnieren aus dem Jenseits oder das längere Warten im Jenseits stattfindet?

Antwort:

Diese Frage kann auch Billy nicht erschöpfend beantworten, weil auch er nicht weiss, wodurch die Belebung durch eine Schöpfungsenergieform genau veranlasst wird. Allerdings spielt dabei ganz sicher der Faktor Kraft eine massgebende Rolle. Das heisst, je mehr der Mensch während seines akuten Lebens lernt, desto mehr Kraft entwickelt er bzw. seine Schöpfungsenergieform, was bedeutet, dass diese zwar schneller eine neue Persönlichkeit zu bilden vermag, jedoch unter Umständen länger im sogenannten «Jenseitsbereich» verbleibt, bis die durchschnittliche Gesamtevolution auf dem Planeten so weit vorangeschritten ist, bis die Schöpfungsenergieform wieder in einen Belebungsprozess eintreten kann.

Frage:

Sind wirklich alle Schöpfungsenergie-Formen gleichermassen aktiv im Reinkarnationszyklus?

Antwort:

Nein, das sind sie nicht, denn die Aktivität der Schöpfungsenergieformen ist abhängig von ihrer Kraft, was heisst, dass sie eben stärker wird, je mehr der Mensch im akuten Leben lernt. Menschen, die nichts oder wenig lernen, können ihrer Schöpfungsenergieform keine oder nur wenig Kraft zuführen, was bedeutet, dass diese langsamer evolutioniert, was den gesamten Evolutionsprozess auf einem Planeten ausbremsen kann. Hinzu kommt, dass die Überbevölkerung eine massgebende Rolle spielt, aufgrund derer der gesamte Belebungszyklus völlig durcheinandergeraten ist, was wiederum heisst, dass auch Schöpfungsenergieformen einen neu gezeugten Menschen beleben «müssen», die die neu aufzubauende Persönlichkeit noch nicht genug festigen konnten.

Frage:

Kürzlich habe ich einen alten Brief von Billy an die Volksrepublik China gelesen, in dem es um den Missbrauch der Todesstrafe ging, die hauptsächlich zur Förderung des internen Schwarzmarkts für Organe genutzt wird.

Was mich an diesem Brief am meisten beeindruckt hat, betrifft einen der Gründe, die die Todesstrafe nutzlos und in gewissem Sinne gefährlich, aber auch unmenschlich und kriminell machen.

Das heisst, dass die verurteilte Person höchstwahrscheinlich ihre nächste Persönlichkeit wieder an dem Ort/Land bilden wird, an dem die Strafe vollstreckt wurde, und aufgrund der gewaltsamen Unterbrechung des Evolutionsprozesses des Gesamtbewusstseinblockes (GBB) wiederum eine neue Persönlichkeit hervorbringen wird. Einige Merkmale des GBB weisen immer noch die frühere Persönlichkeit auf, was höchstwahrscheinlich dazu führen wird, dass die neue Persönlichkeit die gleichen oder ähnliche Verbrechen begeht wie die, die zur Verurteilung der Vorgängerpersönlichkeit geführt haben.

Dies steht nicht im Gegensatz zu der Tatsache, dass die verschiedenen Persönlichkeiten keine Verbindung zu der Nation und/oder Kultur haben, der sie angehören, was dazu führt, dass der GBB und die energetisch-schöpferische Form immer am selben Ort und/oder im selben Land sowie im gleichen Kulturkreis wiedergeboren werden?

Vielleicht betrifft die von Billy in diesem Brief hervorgehobene Gefahr angesichts der neuen Informationen über den Ort der Reinkarnationen nicht nur den Ort, an dem die Todesstrafe praktiziert wird (in diesem Fall China), sondern den gesamten Planeten, da die Verurteilten praktisch überall wiedergeboren werden könnten.

Antwort:

Grundsätzlich ist es so, dass die Schöpfungsenergieform des Menschen absolut neutral ist und dass es sich bei ihr um eine reine Kraftschwingung handelt, die allerdings Wissens- und Erfahrungsimpulse aus den Leben früherer Persönlichkeiten beinhaltet. Das ist aber auch alles. Eine andere Verbindung besteht nicht, weder zu einem Land noch zu einer Kultur oder einem bestimmten Ort, denn grundsätzlich sind die Menschen und das, was sie zu lernen haben, in allen Kulturen und Ländern gleich. Es geht nicht um eine kultur- oder landesgeprägte Erfahrung, sondern um die Kernerfahrung, also z.B. dass der Mensch Geduld üben soll oder Toleranz oder Neutralität. Diese Kernwerte sind in allen Nationen und Kulturen die gleichen.

Allerdings ist es möglich, dass eine Schöpfungsenergieform mehrmals im gleichen Kulturkreis oder gar im gleichen Land wieder einen neuen Menschen belebt, je nachdem zu welchem Zeitpunkt die Schöpfungsenergieform eben abgerufen wird.

So lange die Menschen nicht wirklich selbständig zu denken beginnen und sich nach wie vor von irgendwelchen religiösen, sektiererischen oder weltlichen Glaubensformen anhängig machen, besteht auf dem ganzen Planeten immer die Gefahr, dass ein Mensch plötzlich ausartet und sich zu einem Gewalttäter entwickelt. Nur durch das selbständige Denken kann der Mensch lernen, seine Gedanken zu kontrollieren und schädliche Triebe oder Anwandlungen

bewusst zu vermeiden. So lange er einem Glauben verfallen ist, kann er seine innere Kraft nicht oder nur sehr schwer mobilisieren, die er für seine Selbsterkenntnis und Selbststeuerung aufbringen muss.

Leider führte diese Antwort offenbar zu einem weiteren eklatanten Missverständnis, das dann leider auch noch in einem Chatroom verbreitet wurde. Glücklicherweise wurde ich darauf aufmerksam gemacht, wonach ich weiter präzisierend eingreifen und das Missverständnis ausräumen konnte:

Behauptung:

«In Kürze behauptet Bernadette, dass es möglich ist, dass eine SEF (Schöpfungsenergieform) weiterhin (der Begriff «reinkarnieren» ist nicht korrekt, aber ausreichend, um das Konzept der Nachricht zu erklären) in denselben Kulturkreis und/oder dasselbe Land zurückkehrt, je nachdem, wann diese SEF «gerufen» wird. Mit anderen Worten, wenn die Lebensdauer durch äussere Ursachen wie z.B. die Todesstrafe verkürzt wird, ist es möglich, dass dieselbe SEF sich in denselben Kulturkreis und/oder dasselbe Land reinkarniert.»

Und auch:

«Also, wenn man vor der vorgesehenen Zeit stirbt (durch Tötung, Selbstmord, Unfall, usw.), ist es wahrscheinlich, dass sich die nächste Persönlichkeit im selben Kulturkreis und/oder Land formt.»

Glücklicherweise gab mir die Kenntnis dieses Missverständnisses die Möglichkeit, meine Antwort zu präzisieren und alles genauer zu erklären:

Präzisierung:

Missverständnisse gibt es leider immer wieder und man kann solchen wunderbar vorbeugen, indem man zuerst fragt! Das wäre die Lösung gewesen.

«... das Leben genau dort weiterführen, ...» bedeutet nicht, dass die Schöpfungsenergieform wieder im gleichen Kulturkreis, im gleichen Land oder sogar am gleichen Ort wieder einen neuen Menschen beleben muss, sondern es bedeutet, dass die Schöpfungsenergieform nur das als Wissen abspeichern kann, was zumindest ansatzweise gelernt wurde. Sie erarbeitet kein Wissen, sondern formt lediglich die Quintessenz dessen zu energetischen Wissensimpulsen um, was der Mensch in einem aktiven Leben gelernt hat. Das heisst, dass die Schöpfungsenergieform genau den Wissensstand wieder «mitbringt», den sich der zuvor verstorbene oder durch Todesstrafe, Mord, Unfall etc. zu Tode gekommene Mensch zum Zeitpunkt seines Hinscheidens erarbeitet hatte. Der nächste Mensch, den die Schöpfungsenergieform belebt, beginnt wissens- und evolutionsmässig ganz genau wieder an dem Punkt mit seiner Evolution, an dem die vorherige Persönlichkeit verstorben ist.

Wenn also ein Mörder durch die Todesstrafe – die ja ebenfalls Mord ist – hingerichtet wird, hat dieser Mensch, der zum Mörder geworden ist, in der Regel keine Zeit mehr, seine Tat zu überdenken und zur Einsicht zu kommen, dass er falsch gehandelt hat. Deshalb wird die Folgepersönlichkeit dann «... ihr Leben genau dort weiterführen ...» wo die vorhergehende Persönlichkeit hingerichtet wurde, und zwar absolut unabhängig von Kulturkreis, Land oder Ort, an dem die vorhergehende Persönlichkeit gelebt und gemordet hat.

Die deutsche Sprache kennt viele Redewendungen, die im übertragenen Sinn zu verstehen sind und also nicht wörtlich genommen werden dürfen, weil sie je nach Kontext meist zwei oder noch mehr verschiedene Bedeutungen haben können. Deshalb ist es für Fremdsprachler, die der deutschen Sprache nicht wirklich gut mächtig sind, immer besser, vorher zu fragen, bevor sie ein Missverständnis in die Welt setzen.

Frage:

Kann es sein, dass es einen Fehler im XIX. Kapitel des Buches «Macht der Gedanken» gibt? In der Version, die ich zum Übersetzen des Buches von Dir erhalten habe, heisst es:

«Der in sich unfreie Mensch trägt in seinem Leben von ihm selbst geschmiedete Ketten, die ihn nicht nur fesseln, sondern die auch Glied für Glied Furcht in ihm aufbauen. Dabei tritt jedoch der seltsame Umstand zutage, dass der Mensch seine selbstgewählte Gefangenschaft und damit auch seine ihn einengenden Ketten zugleich liebt und hasst. Und gerade dieser seltsame bewusstseinsmässige Irrtum erklärt, wenigstens zum Teil, warum es für jeden einzelnen so schwierig ist, sich auf eigene Faust aus seinen Ängsten zu befreien und diese auch tatsächlich loszuwerden. Doch die Möglichkeit des Loswerdens der Ängste ist jedem Menschen tatsächlich gegeben. Der Weg der Furchtbewältigung ist allerdings nicht leicht zu begehen, doch tatsächlich lohnt es sich für jeden einzelnen, der von Furcht befallen ist, den Weg zu beschreiten und ihm zu folgen. Und schwindet erst einmal die Furcht, dann wird die Erleichterung schnell intensiv und überwältigend, ja fast schmerzvoll, doch stellen sich das Bewusstsein und dessen Gedanken recht schnell darauf ein und erzeugen ein Gefühl unbeschreiblicher Freude. Das Ganze wirkt als ein aussergewöhnliches Erlebnis, durch das auch Minderwertigkeitskomplexe und zwanghafte Gedanken des Versagens vernichtet werden.»

Hier gibt's zweimal «Angst», aber als Plural, bzw. «Ängste», und wenn ich diesen Abschnitt lese, dann finde ich, dass «Furcht» besser passt als «Ängste», weil hier die Rede von «Furchtbewältigung» ist.

Antwort:

Der Abschnitt, nach dem Du gefragt hast, ist völlig korrekt, und zwar aus folgendem Grund, wie Billy mir erklärt hat: Im Abschnitt aus Macht der Gedanken, nach dem Du fragst, heisst es, dass der in sich unfreie Mensch selbst geschmiedete Ketten in sich trägt, die ihn fesseln und die Glied für Glied Furcht in ihm aufbauen. Das heisst, dass der Mensch sich vor allen möglichen bekannten Folgen fürchtet. Statt aber seine Furcht zu bekämpfen und diese durch selbständige, vernünftige und realistische Gedanken und entsprechendes Handeln aufzulösen, beschäftigt er sich mit den möglichen Auswirkungen der bekannten Folgen und baut aus diesen Eventualitäten Ängste auf, in bezug auf Vermutungen, was die bekannten Folgen noch mit sich bringen könnten. Dadurch, dass er quasi die angstvoll ausgemalten Auswirkungen der bekannten Folgen immer weiter ausbaut und sich unablässig mit ihnen beschäftigt, schürt er seine Ängste schliesslich ins Unermessliche und verstrickt sich dermassen in ihnen, dass er sie nicht mehr loslassen kann und sich sprichwörtlich mit deren Ketten fesselt. Eine Angst ist also die direkte Folge einer Furcht, mit der nicht richtig, das heisst wirklichkeitsgemäss und wahrheitsgemäss umgegangen und die nicht vernünftig und verständig aufgearbeitet und aufgelöst wird. Die Angstbewältigung kann also nur dadurch geschehen, indem sich der Mensch mit seiner Furcht beschäftigt und diese durch wahrheitsgemässes, selbständiges und vernünftiges Denken auflöst, wodurch dann nicht nur die Ängste völlig verschwinden, sondern auch deren Folgen wie Minderwertigkeitskomplexe und Versagensängste, weil durch das Auflösen von Furcht sämtliche Fesseln fallen, die sich der Mensch durch sein falsches Denken angelegt hat.

Ich hoffe, dass ich Dir den fraglichen Abschnitt und die Zusammenhänge von Furcht und Angst verständlich erklären konnte.

Quetzal Das ist wirklich des Erwähnens wert in diesem Gesprächsbericht. Darüber will ich jedoch mit dir sprechen, wenn ich wiederkomme. Doch nun bis später. Auf Wiedersehen.

Billy Tschüss, bis später wieder.

**Die FIGU hat zwei neue YouTube Kanäle, auf denen ihr mehr über Billy,
die Plejaren und die Schöpfungsenergielehre erfahren könnt:**

Deutsch:

FIGU

Michael von Hinterschmidrüti

@michaelvoigtlaender9492

<https://www.youtube.com/channel/UCvrDwu4PdnaX328s7n0PWVg>



Englisch:

FIGU

Michael from Hinterschmidrüti

@michaelvoigtlaender4347

https://www.youtube.com/channel/UCVRSWBSZ7LszV1y7rIJ_dHA



Neutrale Informationen zur aktuellen Lage und zu anderen wichtigen Themen:

FIGU

Sonderausgabe Zeitzeichen:

<https://www.figu.org/ch/verein/periodika/zeitzeichen>



COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2024 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2024 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz